

Der Turmfalke

Falco tinnunculus

Seine Biologie und Bedeutung

für die biologische Schädlingsbekämpfung

von Dr. RUDOLF PIECHOCKI, Halle (Saale)

7. erweiterte Auflage

Mit 92 Abbildungen und 1 Farbtafel



Die Neue Brehm-Bücherei

A. Ziemsen Verlag · Wittenberg Lutherstadt · 1991

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	5
2. Name	6
3. Die geographischen Formen des Turmfalken	7
4. Verbreitung und Habitat	9
5. Körperbau, Gefiederbeschreibung und Mauser	12
5.1. Morphologie und Anatomie	12
5.2. Beschreibung des Gefieders	21
5.3. Verlauf der Mauser	26
6. Feldornithologische Kennzeichen	31
6.1. Flugbild und „Rütteln“	31
6.2. Unterscheidungsmerkmale	32
6.3. Lautäußerungen	33
7. Der Ernährungstrieb und seine Bedeutung für die Schädlingsbekämpfung	39
7.1. Ernährungsbiologie	39
7.2. Aktivität und Beutezusammensetzung	63
8. Die Brutphänologie	68
8.1. Niststätten und Brutkolonien	68
8.2. Bruthilfe durch Nistkästen oder Kunsthorste	83
8.3. Gelege, Aktivität am Brutplatz und Jungenaufzucht	87
8.4. Altersbestimmungsschlüssel zur Jugendentwicklung	115
9. Beringungsergebnisse und Wanderungen	118
10. Siedlungsdichte, Bestandsentwicklung und populationsökologische Untersuchungen	129
11. Alter, Todesursachen, Parasiten und Krankheiten	139
12. Danksagung	152
13. Literaturverzeichnis	153
14. Register	161